Amt Kellinghusen
Der Amtsdirektor

Hausanschrift:
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen

Information
Gemäß Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung für die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 24 BauGB

Die Stadt/Gemeinde kann nach § 24 Baugesetzbuch ein Vorkaufsrecht an Grundstücken ausüben. Zur Erteilung der entsprechenden Bescheinigung werden personenbezogene Daten in einer Dateiform auf einem Server des Amtes Kellinghusen erfasst.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erteilung einer Bescheinigung im Rahmen des Vorkaufsrechts. Die Erhebung erfolgt für die unter Ziffer 3 aufgeführten Aufgaben.

Wenn personenbezogene Daten verarbeitet werden, bedeutet das, dass diese Daten z.B. erhoben, gespeichert, verwendet, übermittelt oder gelöscht werden.

Hierüber erhalten Sie folgende Informationen:

- welche personenbezogenen Daten werden erhoben,
- bei wem werden sie erhoben und
- was wird mit diesen Daten gemacht.

Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können informiert.

Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Ziffer 1 DSGVO:

Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Amt Kellinghusen
- Der Amtsdirektor -
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Telefon: 04822-39-0
Fax: 04822-39-70120

2. Beauftragte für den Datenschutz:

Amt Kellinghusen
- Der Amtsdirektor -
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Frau Michaela Kinzel
Telefon: 04822-39-126
datenschutz@amt-kellinghusen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ausübung bzw. Nichtausübung des Vorkaufsrechts nach § 24 BauGB

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

- Name des Notars
- Dienstanschrift des Notars
- Dienstort des Notars
- Gemeinde
- Name des Verkäufers
- Anschrift des Verkäufers
- Name des Käufers
- Anschrift des Käufers
- Urkundenrolle des Notars

5. Herkunft der Daten

Die Daten werden von einem Notar übermittelt.

6. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Es findet eine Weiterleitung von Daten an das Steueramt zur allgemeinen Abgabenerhebung und an die Kasse des Amtes Kellinghusen zur Einnahmekontrolle der Verwaltungsgebühren statt.
Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

7. Dauer der Speicherung

Vorkaufsrechtsbescheinigungen nach § 24 Baugesetzbuch 10 Jahre. Bei Widerspruch zur Datenspeicherung, frühestens nach Ablauf des Kalenderjahres.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).

- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO).

- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft.
  Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.

- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltungsmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b ,c und d DSGVO).
  Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Keine

11. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz, Postfach 71 16, 24171 Kiel, Telefon: 0431 988-1200, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.